



forschung _____

PABLO VENTURA

ist der erste Choreograf, der das am 14. Februar eröffnete Bühnenlabor «SinLab» in Lausanne als Artist in Residence nutzen kann. Das in der Manufacture befindliche Forschungssetting setzt auf neue Verbindungen zwischen darstellenden Künsten, der Wissenschaft und der Technologieentwicklung, um die Entwicklung der technologischen Möglichkeiten auch künstlerisch zu erkunden. Der Gründer der Ventura Dance Company arbeitet bereits seit 1999 konsequent an der Schnittstelle zwischen Tanz und digitalen Medien. «SinLab» will mit ihm nun nach weiteren Möglichkeiten der Wahrnehmung von Zeit und Raum auf der Bühne suchen, die Rolle von neuen Medien für den Tanz ausloten und die Mensch-Maschine-Beziehung ethisch wie ästhetisch überprüfen. Damit gesellt sich ein viertes Labor zum bisherigen Trio, dem Dresdner Festival «Cynet Art», dem «Interaktionslabor» von Johannes Birringer im saarländischen Göttingen und dem «Zentrum für Kunst und Medientechnologie» in Karlsruhe. Von dort reiste der auf Tanz spezialisierte Medienentwickler Chris Ziegler als Forscher ebenfalls nach Lausanne.

sinlab.ch